

Ellipsoplacolithus latifolius KAMPTNER, 1963

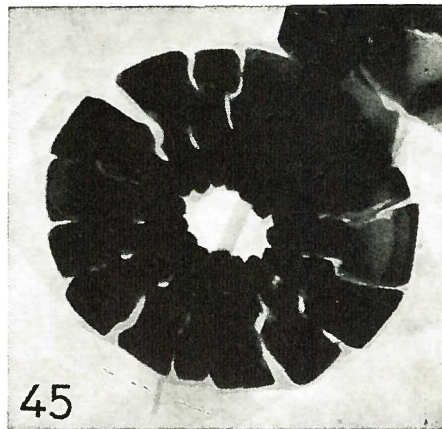


FIG. 45 — *Ellipsoplacolithus latifolius* nov. gen. (paragen.) nov. spec. (paraspec.) Elektronen-Photogramm (Blindern-Öslo). Probe 21 (Pliocän). 18.300 x.

Description:

Der Kalkkörper ist breitelliptisch. Die Randscheibe ist $2,8 \mu$ lang und $2,4 \mu$ breit. Sie besteht an dem abgebildeten Exemplar aus 16 Sektoren. Der einzelne Sektor besteht aus einem schwächeren basalen Teil und einem deutlich davon abgegrenzten breiteren, blattförmigen peripheren Teil. Die Sektoren berühren einander nicht: zwischen ihnen klafft je ein schmaler Zwischenraum. An der Peripherie sind die Blätter flach abgeschnitten. Es scheint eine kleinere Randscheibe vorhanden zu sein. Die mittlere Durchbrechung hat eine Länge von $1,9 \mu$. Die Basen der Scheiben-Sektoren springen in das Lumen deutlich vor.

Type level:

Pliocene.

Type locality:

Material dredged by Schwedischen Tiefsee-Expedition (1947-48), station ST 62 (sample n° 21 in Kamptner's numeration). The dredge was operated in the point $3^{\circ}0' S$ and $136^{\circ}0' W$ of the Mid-Pacific Ocean, at a depth of 4510 m from the sea level. The sample was collected at a depth of 1312 cm from the dredge top.

Depository:

Not given.

Author:

Kamptner E., 1963, p. 172; pl. 8, fig. 45.

Reference:

Coccolithineen-Skelettreste aus Tiefseeablagerungen des Pazifischen Ozeans. Ann. Naturhistor. Mus. Wien, vol. 66, pp. 139-204, pls. 1-9, text-figs. 1-39.